

24. März 2015

## Medienbulletin 4/2015

---

**Geschäftsergebnis 2014 der Städtischen Betriebe Olten (sbo)**

### **Guter Geschäftsabschluss trotz milder Witterung und zunehmendem Wettbewerb**

**Mit einem gegenüber dem Vorjahr praktisch unveränderten Unternehmenserfolg von 1.9 Mio. Franken und einem erwirtschafteten Cash-flow von 12.6 Mio. Franken blicken die sbo auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2014 zurück. Das Gasgeschäft war geprägt durch eine ausserordentlich milde Witterung, das Stromgeschäft durch starken Wettbewerb.**

Zum guten Geschäftsergebnis haben sämtliche Sparten beigetragen. Die in die Netze und Anlagen getätigten Nettoinvestitionen betragen 13.5 Mio. Franken und konnten – bei einem Cash-flow von 12.6 Mio. Franken – für einmal nicht vollumfänglich eigenfinanziert werden. An die Verwaltungsrechnung der Einwohnergemeinde Olten – der Eigentümerin der sbo - konnten in Form direkter oder indirekter Ablieferungen und Leistungen 3.4 Mio. beigesteuert werden. Darin enthalten sind erstmals auch die durch die sbo übernommene Montage und Demontage der Weihnachtsbeleuchtung in der Altstadt und der Kirchgasse. An Gemeindesteuern werden Olten aus der Aare Energie AG (a.en) zudem ca. 190'000 zufließen.

#### **Energie- und Wasserabsatz**

Die Netznutzung, d.h. der Gesamtbedarf aller Oltnrer Stromkundinnen und –kunden an elektrischer Energie, blieb mit 136 Mio. kWh praktisch unverändert. Um 9 % auf 100.4 % sank dagegen die an Endkunden verkaufte Energiemenge. Erfreulich ist, dass das von den

sbo angebotene MarktStrom-Produkt bei den marktberechtigten Oltner KMU guten Anklang fand.

Auch im Gasbereich wurde die Angebotspalette für industrielle Grosskunden erweitert. Der Gasabsatz sank aufgrund der äusserst milden Witterung (19 % weniger Heizgradtage) auf 554 Mio. kWh. Dank des hohen Anteils industrieller Nutzung einerseits sowie einer wiederum hohen Anzahl Neukunden andererseits betrug die Abnahme nur 8.5 %.

Der Wasserabsatz hat erneut um rund 1 % oder 25'000 m<sup>3</sup> abgenommen.

### **Kooperationsunternehmen Aare Energie AG (a.en)**

Die a.en war – auch in ihrem dreizehnten Geschäftsjahr – primär für die beiden Kooperationspartnerinnen, die sbo und die Alpiq Versorgungs AG, tätig, sowie auch für Dritte. Nach dem Aufbau und der Implementierung der neuen Regionalen Netzleitstelle (RNL) im Vorjahr wurde die a.en im vergangenen Jahr mit der Überführung der EDV-Systeme von Alpiq unter das eigene Dach weiter gestärkt.

Das Projekt für das eigene Betriebsgebäude im Dünnerbogen wird im laufenden Jahr den neuen planungsrechtlichen Rahmenbedingungen angepasst und soll wieder zur Baugesuchtsreife geführt werden. Dies, nachdem das Verwaltungsgericht im vergangenen Herbst die Beschwerde gegen die Änderung des Erschliessungsplanes Werkhofstrasse Nord abgewiesen hat.

<b>sbo in Zahlen</b>	<b>2014</b>	<b>2013</b>	
<b>Energieabsatz</b>			
Strom    Netznutzung	135.8	136.0	Mio. kWh
Energie an Endkunden	100.4	110.4	Mio. kWh
Erdgas	554.4	605.9	Mio. kWh
Wasser	2.2	2.2	Mio. m <sup>3</sup>
<b>Erfolgsrechnung</b>			
Umsatz	70.0	76.0	Mio. Fr.
Cash-flow	12.6	17.6	Mio. Fr.
Erfolg	1.9	1.8	Mio. Fr.
Geschäftsbericht und Jahresrechnung der sbo werden dem Gemeindepapament am 21. Mai 2015 zur Genehmigung unterbreitet.			

**Abb.:** Geschäftsbericht 2014 der sbo

---

**Kontakt:**

Beat Erne

Leiter Marketing und Kommunikation

Telefon 062 205 56 70

beat.erne@aen.ch